Fax

SPD | BÜNDNIS 90 DIE GRÜNEN | LINKE LISTE Nürnberg | ödp | PIRATEN PARTEI | DIE GUTEN

AfS

An den Oberbürgermeister der ~~Stadt Nürnberg~~
Dr. Ulrich Maly
Rathaus

90403 Nürnberg

OBERBÜRGERMEISTER
16. SEP. 2015
Nr. .....
VI
Zur Kts. | 4 Antwort vor Absendung vorlegen
2 X z.w.V. | 5 Antwort zur Unterschrift vorlegen

Nürnberg, 16.09.2014

Gemeinsamer Antrag

Baumaßnahmen am Bielingplatz

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

die Baumaßnahmen der U-Bahnhaltestelle „Klinikum Nord" (U-Bahnlinie 3) nähern sich dem Ende. Nach den aktuellen Planungen soll der Zustand des Bielingplatzes wieder so hergestellt werden, wie er vor dem Bau war – als Parkplatz mit versiegelter Fläche.

Beim letzten Stadtteilfest in St. Johannis gab es in einer nicht repräsentativen Umfrage unter den Anwesenden die mehrheitliche Meinung, dass der Platz auch zum Aufenthaltsort weiterentwickelt werden soll: mit Bänken, Tischen, Bäumen und einer Grünfläche. Der Stadtteilarbeitskreis St. Johannis hat sich ebenfalls für eine entsprechende Lösung, auch im Hinblick auf zukünftige Stadtteilfeste, ausgesprochen. Dafür müsste auch eine dementsprechende Infrastruktur geschaffen werden.

Mit der Wiederherstellung des bisherigen Zustands würde eine Chance vertan, dem Platz eine neue Aufenthaltsqualität zu verleihen. Nicht nur eine monodimensionale Nutzung als Parkplatz ist anzustreben, sondern eine Nutzbarkeit unter verschiedenen Aspekten. Sicher braucht es auch Parkplätze für Menschen, die auf ein Auto angewiesen sind bzw. Anwohnerparkplätze.
Nachdem aber bei Fertigstellung der U3 die beste nahverkehrliche Erschließung für die Anwohnerinnen und Anwohner vorhanden sein wird, sollte über zusätzliche Aspekte der Platzgestaltung nachgedacht werden.

Deshalb stellen wir zu Behandlung im zuständigen Ausschuss, folgenden **Antrag**:

1. Die Verwaltung prüft bei der Wiederherstellung des Bielingplatzes unter Berücksichtigung der o.g. Aspekte städtebauliche Aufwertungsmöglichkeiten und führt im Rahmen dessen eine umfängliche Bürgerbeteiligung im Stadtteil durch. Der Stadtteilarbeitskreis sowie der Bürgerverein Sankt Johannis sind diesbezüglich mit einzubeziehen.
2. Die Verwaltung stellt mögliche Alternativen einschließlich einer Kostenschätzung zur Aufwertung dem Stadtplanungsausschuss vor.
3. Die Verwaltung prüft die Möglichkeit zur Einbeziehung von Mitteln aus der Städtebauförderung.

Mit freundlichen Grüßen

Dr. Anja Prölß-Kammerer
SPD-Stadtratsfraktion

Andrea Bielmeier
Bündnis 90/Die Grünen

Titus Schüler
Linke Liste

Thomas Schrollinger
ÖDP

Michael Bengl
Piraten

Stephan Grosse-Grollmann
Die Guten